

Heimsieg mit neuem Landesligaheimrekord

Stefan Spiegel Tagesbester mit überragenden 612 Holz

Eichstätt (rbm) Die Herren der DJK Eichstätt siegten am fünften Spieltag in der Landesliga Süd mit 6:2 Mannschaftspunkten gegen den Tabellenzweiten SKC Töging Erharting und erhöhten ihren eigens beim letzten Heimspiel (3471) aufgestellten Landesligarekord auf 3503 Holz. Zu Beginn der Partie taten sich Ferdinand Bleiziffer und Christian Niebler schwer gegen Stefan Weindl und Stefan Siegl. Bleiziffer hatte zwar schlussendlich bei den Holz (583:587) minimal das Nachsehen, holte jedoch mit 3:1 Satzpunkten den ersten Mannschaftspunkt. Niebler hielt gut dagegen, musste sich jedoch mit 1:3 SP und 582:602 gegen den besten Gästeakteur geschlagen geben. In der Mittelachse bekamen es Jürgen Frey und Andreas Niefnecker gegen Johannes Leserer und Alexander Meixner zu tun. Beide begannen ebenfalls holprig, fanden ab Durchgang zwei ins Spiel und holten mit 2:2 SP bei 538:530 und sehr guten 592:563 die MP für ihre Farben. Mit einem Plus von 13 Holz gingen im letzten Drittel Christian Buchner gegen den ehem. Bundesligaspieler Karlheinz Leserer und Stefan Spiegel gegen Andreas Bauer auf die Bahnen. Von den ersten Kugeln ab zeigten alle vier vorzüglichen Kegelsport und eine Partie auf Augenhöhe. Buchner hatte zwar knapp mit 1,5:2,5 SP das Nachsehen, obwohl er bei 596:587 die mehreren Hölzer erlegte, welche jedoch für die zwei MP, die es für das bessere Gesamtergebnis gibt, sehr wichtig waren. Spiegel lieferte sich auf den Nebenbahnen ebenfalls ein packendes Duell, war in den entscheidenden Situationen eiskalt und holte sich mit 3:1 SP mit dem Tagesbestwert von 612:594 Holz den Mannschaftspunkt. Mit dieser sehr guten Mannschaftsleistung schauen die Domstädter zuversichtlich auf die beiden anstehenden Heimspiele gegen Gut Holz Eberfing und dem ESV Plattling entgegen und werden, wenn diese beibehalten werden kann, nur sehr schwer zu schlagen sein können.



Stefan Spiegel Tagesbester mit einer sehr starken Leistung von 612 Holz.

Herren 2 behält Auswärts „weiße Weste“

Edelshausen – Zum dritten Auswärtsspiel der lfd. Saison in der Kreisklasse Nord führte es die Männer der Herren 2 zum Aufsteiger nach Edelshausen. Etwas gezeichnet vom Vorabend, traten sie am Sonntag Früh um 8.30 Uhr die Reise zu den Schwaben an.

Mit Blick auf die Schnittliste stellte Kapitän Gerhard Fischer seine Männer gegen den jeweiligen Kontrahenten auf und startete selbst mit seinem Partner Christian Walz die Holzjagd.

Walz holte gleich DG 1 und 2 gegen Klaus Schmidt und brachte am Ende, nach konstantem Spiel, beim Satzstand von 2:2 den 1. Mannschaftspunkt in trockene Tücher (534:530). Fischer kam gut in das Spiel, verlor aber aufgrund zu vieler Fehler die DG 1-3 und hatte somit keine Chance mehr auf den MP. Zumindest konnte er Erwin Stachel in DG 4 noch 16 Holz „ablutschen“, was für das Gesamtergebnis enorm wichtig ist (1:3/528:542).

Beim Stand von 1:1 und -10 Holz begann im Endeffekt die Partie von Neuem. In der Mitte machten sich Bernhard Micki und Markus Spiegel auf Punktejagd. Micki zeigte eine sehr gute Leistung über die gesamte Distanz und holte ein ungefährdetes 3:1 gegen Josef Stegmayr. Zudem entriss er seinem Gegner noch wichtige 20 Holz (552:532). Spiegel hatte gegen einen gut spielenden Albert Winkler keine Chance. Er war zwar in 3 DG in Schlagdistanz, konnte aber keinen Satz für sich entscheiden (0:4/527:563).

Beim Stand von 2:2 und -23 Holz war man guter Dinge, denn der Holzrückstand hielt sich in Grenzen und sollte durchaus aufzuholen sein. Dazu noch ein Mannschaftspunkt und der „Kittel wäre geflickt“.

Das reichte den Eichstättern Steve Müller und Dieter Niefnecker aber nicht und beide zeigten von Anfang an, dass sie mehr wollten. Beide wurden von den Gastgebern Paul Fischer und Albert Schrittenlocher nicht geschont, behielten aber mit sehr guten Leistungen in DG 1 jeweils die Oberhand und holten auch den Holzrückstand auf. In DG 2 ließ Niefnecker etwas Federn und musste diesen abgeben, jedoch holte Müller parallel seinen 2. SP. Das Spiel stand immer noch auf Messers-Schneide, die Entscheidung rückte aber näher. Müller holte souverän auch den 3. SP und somit war der so wichtige MP sicher. Niefnecker drehte jetzt so richtig auf und ging nach Sätzen mit 2:1 in Führung. Noch wichtiger war aber, dass er mit 150:118 den Holzvorsprung entscheidend ausbaute. Müller gab DG 4 noch ab, hielt den Schaden aber in Grenzen und punktete mit einem sehr guten Ergebnis (3:1/561:558). Niefnecker verlor den letzten DG nur um 1 Holz, jedoch war der MP aufgrund des sehr guten Ergebnisses sicher (2:2/564:513).

Nach 4 gewonnenen Einzelduellen und dem Gesamtergebnis von 3266:3238 stand es am Ende doch recht deutlich 6:2 für die Eichstätter. Das Holzergbnis von 3266 markiert zudem den aktuellen Mannschaftsrekord der Herren 2.

Am kommenden Wochenende steigt das Derby in Eitensheim, wo man aus der letzten Saison noch eine offene Rechnung zu begleichen hat.



*Spielentscheidend mit 564 Holz:
Dieter Niefnecker*